

Chancen Mittelschule (Hauptschule) im Vergleich zur Förderschule

Beitrag von „Krabappel“ vom 3. Februar 2019 22:12

[Zitat von Sommertraum](#)

...

Das hat ja auch keiner geschrieben!

Du hast Recht, ich hab mal wieder übertrieben. Aber mir begegnet hier im Forum des Öfteren die Vorstellung, dass die Grundschule für lernbehinderte Kinder eine einzige Enttäuschung darstellt und an der Förderschule blühen sie endlich auf, weil sie unter Ihresgleichen sind. Das ist nicht der Fall. Auch wenn es sicher angenehmer ist, bessere Noten und mehr Lob zu bekommen, gibt es 1. immer noch ein Leistungsgefälle, an dem sie sich abarbeiten und 2. wissen sie und ihre Eltern, dass sie nicht die Chance auf eine normale Schule haben und das ist mit Scham behaftet. Die Größeren posaunen das nicht in der Gegend herum und wenn in den oberen Klassen die letzten ausgesiebt wurden, die den Hauptschulabschluss noch schaffen könnten, weiß auch der Letzte, dass er auf dem gesellschaftlichen Abstellgleis gelandet ist.

Sorry, wenn das so deprimiert klingt, ich rede das den Kids natürlich nicht ein. Aber es ist das, was sie rückmelden und was man immer wieder aufgreifen muss.